

Lepidoptera.

Portschinsky J. *Lepidopterorum Rossiae biologia. II.* — Coloration marquante et taches ocellées, leur origine et leur développement. (Petersburg 1890. Gr. 8°, 120 Seiten, mit Zinkographien im Texte und mit einer Farbendruck-Tafel.)

Die Arbeit ist russisch geschrieben. Wir müssen uns begnügen, dieselbe nur anzuzeigen, da wir der russischen Sprache nicht kundig sind. *J. Mik.*

 Notizen.

Aus Bremen ist uns folgende Mittheilung zugekommen: „Die 63. Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte wird, gemäss dem Beschlusse der vorjährigen Versammlung zu Heidelberg, vom 15.—20. September d. J. in Bremen tagen.

Bei der Berathung und Beschlussfassung über die Angelegenheiten der Gesellschaft deutscher Naturforscher und Aerzte sind nur die Mitglieder dieser Gesellschaft, welche ausser dem Theilnehmerbeitrag noch einen Jahresbeitrag von 5 Mark zu entrichten haben, zahlbar an den Schatzmeister Herrn Dr. C. Lampe Vischer, in Firma F. C. W. Vogel, Leipzig, stimmberechtigt. Das Stimmrecht wird vermittelt der von dem Herrn Schatzmeister ausgegebenen Mitgliedskarten ausgeübt. — Einrichtungen zur Erwerbung der Mitgliedschaft werden im Gebäude des Künstlervereines getroffen werden.

Die Abtheilungen werden durch die einführenden Vorsitzenden eröffnet, wählen sich dann aber ihre Vorsitzenden selbst. Es steht jeder Abtheilung frei, ausser dem schon jetzt bestimmten einheimischen Schriftführer je nach Bedürfniss noch einen zweiten oder dritten Schriftführer zu ernennen. — Die Abtheilungen werden in ihrer zweiten Sitzung jede einen Ausschluss von etwa drei Vertretern des betr. Faches wählen, welche ersucht werden, die wissenschaftliche Thätigkeit der betr. Abtheilung für die nächstjährige Versammlung vorzubereiten. Die Namen der gewählten Herren sind durch das Tageblatt (diesen Namen wird künftig nur das während der Versammlungstage erscheinende Anzeigebblatt führen, während der später erscheinende Bericht über die Vorträge in den Sitzungen die Bezeichnung „Verhandlungen“ erhalten soll) zu veröffentlichen.

Eine Ausstellung wissenschaftlicher Apparate, Instrumente und Präparate wird diesmal mit der Versammlung nicht verbunden sein; dagegen werden einzelne interessante Apparate durch Abtheilung 32 (Instrumentenkunde) vorgeführt werden, worüber Näheres im Tageblatte mitgetheilt werden wird.

Der Künstlerverein, die Gesellschaften Museum und Union haben alle Theilnehmer an der Versammlung nebst deren Damen als Ehrengäste zum Besuche ihrer Räumlichkeiten eingeladen. Der Vorstand der nordwestdeutschen Gewerbe- und Industrie-Ausstellung gewährt in ähnlicher Weise allen Theilnehmern an den beiden Tagen, an welchen gesellige Vereinigungen im Parkhause stattfinden, freien Eintritt in die Ausstellung. — Durch vielseitiges Entgegenkommen stehen für den Schlusstag (Sonnabend, 20. September) Ausflüge nach der Wesermündung, nach Sylt und Norderney in Aussicht. Für die Theilnehmer, welche eine Besichtigung von Bremerhaven und eine Fahrt in See vorziehen, hat der Norddeutsche Lloyd in entgegenkommendster Weise Dampfer

zur Verfügung gestellt. Die Badeverwaltung von Sylt wird einen Dampfer in Bremerhaven bereit halten und gewährt den Theilnehmern freie Fahrt nach Sylt, Freiquartier daselbst und ein Bankett. Der Norddeutsche Lloyd gewährt den Theilnehmern freie Fahrt nach Norderney und freie Rückfahrt nach Bremerhaven; auch für Norderney sind Freiquartiere und andere Vergünstigungen durch ein dortselbst eigens gebildetes Festcomité in Aussicht gestellt.“

Die Red.

In einem warmen Nachrufe, welcher dem im vorigen Jahre verstorbenen Entomologen Dr. F. Löw in den Verhandl. der k. k. Zoolog.-Botan. Gesellschaft zu Wien (Jahrg. 1890) gewidmet wird, lesen wir auf pag. 166 folgenden Passus: „Löw war auch Mitgründer der Wiener Entomologischen Zeitung“. Ich habe in dem von mir in der „Wien. Entom. Ztg.“ (Jahrg. 1890) dem Verstorbenen dargebrachten Nachrufe wohl dessen Verdienste um unsere Zeitung, wie ich glaube, in gebührender Weise hervorgehoben; von einer Mitgründerchaft desselben habe ich aber nichts erwähnt. Da es nun den Anschein haben könnte, als hätte ich hierüber — sei es zufällig oder absichtlich — geschwiegen, so sehe ich mich veranlasst, zur Steuer der Wahrheit zu erklären, dass die Gründerschaft der „Wiener Entomologischen Zeitung“ ausschliesslich meine beiden Collegen Edm. Reitter und F. A. Wachtl, nebst meiner Wenigkeit, für sich in Anspruch nehmen. Wir drei haben mehrere Jahre vor dem Erscheinen der Zeitung gemeinsam den Gedanken gefasst, eine solche in's Leben zu rufen und waren stets bedacht, diesen Gedanken zu realisiren. Allerdings wurde Dr. F. Löw, sowie L. Ganglbauer, nachdem der Plan endlich zur vollständigen Reife gediehen und somit zur Ausführung gelangt war, eingeladen, sich an den Redactionsgeschäften der Zeitung zu betheiligen, welcher Einladung auch beide Herren nachgekommen sind und in Folge dessen der ersten und den weiteren, zum Zwecke der Redaction der Zeitung veranlassten Zusammenkünften und Besprechungen anwohnten. Dr. Löw bethätigte sich gemeinschaftlich mit uns 2 Jahre (von 1882—1883) an der Redaction der Zeitung, Herr Ganglbauer verblieb in derselben bis Ende Juni 1884.

Jos. Mik.

Am 23. Juni 1890 starb im 85. Lebensjahre der den Wiener Coleopterologen bekannte Herr Ignaz Gassner, jub. k. k. Kreis-Ingenieur. Er war der erste, welcher den *Carabus Weisei* Reitt. aus Bosnien erhielt und denselben in die Wiener Sammlungen vertheilte.

E. R.

Der bekannte Coleopterologe Dr. L. W. Schaufuss starb in Meissen (Sachsen) am 16. Juli d. J. In den letzten 10 Jahren schrieb derselbe meist nur über Pselaphiden und Scydmaeniden. Zu seinen umfangreichsten Werken zählt die „Monographische Bearbeitung der Sphodrini“ (Dresden, 1865) und die „Monographie der Scydmaeniden Central- und Südamerikas.“ (Isis, 1866.)

E. Reitter.

Corrigendum.

Pag. 157, Zeile 7 von unten ist statt *lacteipennis* zu lesen: *lacteitarsis*.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1890

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Notizen. 183-184](#)